



Wirtschaftsplan 2015

Version: 19.08.2014

Eigenbetrieb
Kindertagesstätten

der
Stadt Halle (Saale)

VORBEMERKUNGEN

Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) hat gemäß § 15 des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalts (EigBG) auf Grund seiner Sonderstellung in der Haushaltswirtschaft der Stadt Halle (Saale) einen eigenen Wirtschaftsplan aufzustellen.

Der Wirtschaftsplan wurde unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften, insbesondere der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalts, des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalts sowie des Handelsgesetzbuches erstellt. Die erforderliche Gliederung stellt sich wie folgt dar:

A. ERLÄUTERUNGEN

- a) Erfolgsplan
- b) Vermögensplan
- c) Stellenübersicht
- d) Finanzplan

B. ANLAGEN

- Erfolgsplan
- Vermögensplan
- Stellenübersicht
- Finanzplan

A. ERLÄUTERUNGEN

a) ERFOLGSPLAN

Der nach den Vorschriften des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalt sowie in Anlehnung an den § 275 HGB gegliederte Erfolgsplan enthält alle auf Grundlage der derzeit bekannten Rechengrößen ermittelten Erträge und Aufwendungen für das Wirtschaftsjahr 2015. Insgesamt ist bei den Entwicklungen der Erträge und der Aufwendungen auch die Entwicklung der Kinderzahlen zu berücksichtigen. Ausgehend vom Jahr 2006 (4.541 Kinder) wird im Jahr 2015 im Jahresdurchschnitt mittlerweile von einer Belegung von 5.450 Kindern ausgegangen. Diese Annahme fußt auf bereits für das Jahr 2015 abgeschlossenen Betreuungsverträgen sowie bereits bekannten Reservierungen. Die Kalkulation des Produktmixes (Verteilung der Kinder auf die drei Produkte Kinderkrippe, Kindergarten und Hort sowie auf die Betreuungszeitstufen) erfolgte unter Berücksichtigung der zum 01.01.2014 geltenden Kostenbeitragssatzung. Die Höhe der Kinderzahlen, der Produktmix und der vorgegebene Mindestpersonalschlüssel sind Grundlage für die Berechnung des Personalbedarfes und der sich daraus ergebenden Personalkosten.

Zu den wesentlichen Positionen des Erfolgsplanes folgen Erläuterungen anhand der Nummerierung der Positionen in der Anlage 1:

1. UMSATZERLÖSE

Die Elternbeiträge wurden nach der Bedarfs- und Entwicklungsplanung, der mittelfristigen Prognose der Kinderbetreuungszahlen, nach derzeit geltender Satzung sowie den geltenden Vorschriften des KiFöG ermittelt. Die Zuweisungen seitens des Landes bzgl. Kinder mit psychischen und körperlichen Beeinträchtigungen wurden ebenso auf Grundlage der prognostizierten Kinderzahlen geplant. Durch die Kommune auszugleichende Verluste (Fehlbedarf) sind unter der Position d) ausgewiesen. Dieser Ausgleich deckt den im Jahr 2015 ausgewiesenen Verlust aufgrund der Konsolidierungsbestrebungen der Stadt Halle (Saale) nicht in voller Höhe. Somit wird ein negatives Jahresergebnis ausgewiesen. Die Gegenfinanzierung erfolgt über die Auflösung der verbleibenden Betriebsmittellrücklage. Die Ermäßigungen umfassen zum einen die KJHG-Ermäßigung für einen Teil der Elternbeiträge sowie die Geschwisterkappung. Der Anstieg bei den Elternbeiträgen, den Zuweisungen sowie bei den Ermäßigungen ab dem Jahr 2016 resultiert aus höheren Kinderzahlen infolge des abgeschlossenen Neubaus der Kindertagesstätte Heide-Süd sowie einer 5%igen Steigerung der Kostenbeiträge. Bei den Zuweisungen kommt hinzu, dass die Landespauschalen aufgrund des sich zum 01.08.2015 erhöhenden Betreuungsschlüssels im Krippenbereich deutlich ansteigen. Als Zahlungen seitens der Stadt Halle (Saale) wurden somit für das Wirtschaftsjahr 2015 folgende Beträge geplant:

- Zuweisungen nach KiFöG inkl. Land Sachsen-Anhalt	€ 15.955.204,82
- Ausgleich des Fehlbedarfs	€ 11.938.794,13
- Ermäßigungen	€ 3.700.771,24
Summe	<u>€ 31.594.770,19</u>

2. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Unter der Position sonstige Erlöse wurden insbesondere Mieteinnahmen aus der Verwaltervereinbarung mit dem Fachbereich Immobilien und Bewirtschaftungsmanagement, Säumniszuschläge und Mahngebühren sowie Erstattungen seitens des Integrationsamtes für schwerbehinderte Mitarbeiter subsumiert. Für (zukünftige) Investitionen außerhalb des Substanzerhaltes wurden Fördermittel seitens des Bundes und des Landes Sachsen Anhalt durch Bescheid bzw. (geplante) Mittel seitens der Stadt Halle (Saale) im Sonderposten für Investitionszuschüsse gesammelt. Diese werden proportional zur Abschreibung der Investitionsobjekte geschmälert und in dieser Höhe als Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse unter der Position b) informatorisch ausgewiesen.

3. MATERIALAUFWAND

Hierunter wurden die Kosten für Bastelmaterialien und Spielzeug in den Kindertageseinrichtungen geplant.

4. PERSONALAUFWAND

Die Personalausgaben wurden unter Berücksichtigung der Stellenübersicht (Anlage 3b) für die jeweiligen Einrichtungen sowie für die Verwaltung geplant. Hierbei wurden altersbedingte Abgänge und daraus resultierende Neuzugänge berücksichtigt. Die Personalaufwendungen wurden gesondert nach a) Gehältern (Bruttovergütung der Mitarbeiter) sowie b) Sozialabgaben (Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung zuzüglich Aufwendungen für Altersvorsorge und Zusatzversicherungskasse) ausgewiesen.

Der Anstieg der Personalkosten im Vergleich zum Planwert für 2014 resultiert aus dem gestiegenen Personalbedarf infolge der Anpassung der Mindestpersonalschlüssel ab 01.08.2015 im Krippenbereich, der Neuregelung der Leitungsstunden, des ab 01.01.2014 geltenden Betreuungszeitstufenmodells sowie des ab 01.03.2014 geltenden Tarifvertrages.

5. ABSCHREIBUNGEN

Die ausgewiesenen Abschreibungen ermitteln sich nach den sich im Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten befindlichen Gebäuden sowie den inventarisierten technischen Anlagen und der inventarisierten Betriebs- und Geschäftsausstattung unter Berücksichtigung der entsprechenden Nutzungsdauern sowie nach den zu erwartenden Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG). Sich aus zu tätigen Investitionen zusätzlich ergebende Abschreibungen wurden ebenfalls in Ansatz gebracht.

6. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Mieten und Pachten

Unter dieser Position werden die Mietaufwendungen bezüglich der Objekte (z.B. Horte) ausgewiesen, die nicht dem Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten zugehörig sind. Weiterhin sind die Grundmiete für die Räumlichkeiten der Verwaltung sowie die Pachtkosten für die Kindertagesstätten Spielkiste und Krähenberg enthalten.

Bewirtschaftung

Diese Position umfasst die laufenden Bewirtschaftungskosten für die im Betrieb stehenden Einrichtungen in Form der Reinigungskosten, Energiekosten, Sperrmüllkosten, (Ab-)Wasserkosten etc. sowie die Bewirtschaftungskosten gemäß der derzeit gültigen Servicevereinbarung mit dem Fachbereich Immobilien und Bewirtschaftungsmanagement.

Bauunterhaltung

Diese Aufwendungen wurden für die im Kalenderjahr durch den Fachbereich Immobilien und Bewirtschaftungsmanagement durchzuführende Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten geplant. Zudem sind in dieser Position die Kosten für die Pflege der Außenanlagen und die Raten für die Bauunterhaltung der PPP- und LZP-Objekte enthalten.

Versicherungen

In dieser Position sind die Kosten für die Kinder-Unfallversicherung unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Kinderbelegung im Jahr 2015 ausgewiesen sowie die Beiträge für die Versicherung der Beschäftigten des Eigenbetriebes Kindertagesstätten bei der Unfallkasse Sachsen-Anhalt.

Druck, Vervielfältigung und Reisekosten

Diese Kosten sind für das Erstellen und Vervielfältigen von Materialien (Beobachtungsprotokolle, Vorlagen, Formulare etc.) und für Dienstreisen veranschlagt.

Bürokosten

Hierunter werden die Kosten für Büromaterial, Bücher und Zeitschriften, Wartung von Hard- und Software sowie Porto- und Telefonentgelte zusammengefasst.

Übrige sonstige Kosten

In dieser Position werden die Personalnebenaufwendungen ausgewiesen. Diese beinhalten die Kosten resultierend aus der Servicevereinbarung zwischen dem Eigenbetrieb Kindertagesstätten und dem Fachbereich Organisation und Personalservice. Darüberhinaus werden hierunter u.a. auch Kosten für die Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter, Kosten für die Wirtschaftsausstattung der Kindertageseinrichtungen, Kosten für den Wirtschaftsprüfer, für sonstige zu erbringende Sach- und Dienstleistungen sowie sonstige geschäftliche Aufwendungen kalkuliert.

7. FINANZERGEBNIS

Zinsen und ähnliche Erträge

Hierunter werden die Erträge aus der verzinslichen Anlage temporär überschüssiger Gelder ausgewiesen. Diese fallen in den Jahren 2015 ff. nicht an.

Zinsaufwendungen

Die Zinsaufwendungen umfassen die im Zusammenhang mit dem PPP-Projekt stehenden Finanzierungsraten sowie den Abzinsungsaufwand aus langfristigen Rückstellungen gemäß BilMoG (Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz).

PPP / LZP

Gemäß Beschluss des Stadtrates vom 22. November 2006 wurden für die Einrichtungen Kita „Am Krähenberg“, Kita „Sonnenschein“, Kita „Wunderpferdchen“ sowie Kita „Georg-Friedrich-Händel“ die jeweiligen PPP-Raten beachtet, wobei die Kalkulation der PPP-Raten unter der Berücksichtigung von Fördermitteln erfolgte. Diese Jahresraten wurden in einen Finanz-, Reinvestitions- und Bewirtschaftungsteil gegliedert. Der Anteil für die Erstsanierung wurde zum Zeitpunkt der Übergabe in voller Höhe als Anschaffungskosten aktiviert und abgeschrieben. Nach Übergabe der PPP-Objekte wurde unterstellt, dass die Kosten für Bauunterhaltung und Bewirtschaftung nunmehr im Rahmen des Inhabermodells ausnahmslos durch die zu leistenden PPP-Raten gedeckt sind. Eine weitergehende Zahlung an den Fachbereich Immobilien und Bewirtschaftungsmanagement für die jeweiligen PPP-Objekte wurde aus diesem Grund nicht geplant.

Analog wurden die LZP-Raten gemäß Beschluss des Stadtrates vom 30. September 2009 für die Einrichtungen Kita „Taubenhaus“, Int. Kita „Taubenhaus“ und Kita „WELT-ENTDECKER“ bei der Erstellung des Wirtschaftsplanes berücksichtigt. Diese Einrichtungen wurden im Rahmen des Konjunkturpaketes II errichtet bzw. saniert.

b) VERMÖGENSPLAN

Der Vermögensplan des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) enthält alle Zu- und Abflüsse des Wirtschaftsjahres 2015, die sich aus Anlagenänderungen, der Kreditwirtschaft sowie den prognostizierten Investitionen und Investitionszuschüssen ergeben. Zu den wesentlichen Positionen des Vermögensplanes folgen Erläuterungen anhand der Nummerierung der Positionen in der Anlage 2:

FINANZIERUNGSMITTEL

1. Zuführungen

Zuführungen zu den Rücklagen sind aufgrund fehlender Jahresüberschüsse nicht geplant. Ebenso sind keine Zuführungen zu den langfristigen Rückstellungen berücksichtigt. Dem Sonderposten mit Rücklageanteil werden gemäß Plan 2015 Fördermittel in Form eines Zuschusses der SALEG mbH im Rahmen des Kita-Neubaus im Stadtteil Heide-Süd zugeführt.

2. Jahresüberschuss

Ein Jahresüberschuss wird nicht ausgewiesen.

3. Abschreibungen

Die ausgewiesenen Abschreibungen ermitteln sich nach den sich im Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten befindlichen Gebäuden sowie den inventarisierten technischen Anlagen und der inventarisierten Betriebs- und Geschäftsausstattung unter Berücksichtigung der entsprechenden Nutzungsdauern sowie nach den zu erwartenden Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG). Sich aus zu tätigenen Investitionen zusätzlich ergebende Abschreibungen wurden ebenfalls in Ansatz gebracht.

4. Kreditwirtschaft

Zu tätige Investitionen können vollumfänglich über Fördermittel und vorhandene Liquidität finanziert werden, so dass eine Kreditaufnahme nicht erforderlich ist. In der Position Verringerung Forderungsbestand sind die Aufwendungen für die passive Altersteilzeit ausgewiesen.

FINANZIERUNGSBEDARF

1. Entnahmen

Aufgrund des ausgewiesenen Jahresfehlbetrages im Erfolgsplan ist eine Entnahme aus der Betriebsmittlrücklage in entsprechender Höhe erforderlich. Die Auflösung des Sonderpostens mit Rücklageanteil resultiert aus Investitionszuschüssen der Jahre 2006 bis 2014 und der Auflösung dieses Sonderpostens in Abhängigkeit der Abnutzung der bezuschussten Investition. Entnahmen aus

langfristigen Rückstellungen resultieren aus der passiven Altersteilzeit.

2. Jahresfehlbetrag

Ein Jahresfehlbetrag wird durch die Entnahme aus der Betriebsmittelrücklage nicht mehr ausgewiesen.

3. Investitionen

Bei den kalkulierten Investitionen handelt es sich um den Kita-Neubau im Stadtteil Heide-Süd.

4. Kredite

Die Verringerung des Verbindlichkeitsbestandes resultiert aus den abzuzahlenden Bau-Raten im Zusammenhang mit dem PPP-Projekt.

c) Stellenübersicht

Die Anzahl der Planstellen 2015 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten beträgt 840 Stellen. Gemäß Stellenübersicht (Anlage 3) sind in der Verwaltung des Eigenbetriebes 30 Stellen vorhanden. Weiterhin beschäftigt der Eigenbetrieb 50 Kindertagesstättenleiterinnen, 597 Erzieherinnen, 47 Heilpädagogen, 115 Kinderpfleger/Sozialassistenten sowie 1 Mitarbeiterin für die Sprachstandsfeststellung.

d) Finanzplan

Der Finanzplan gibt Auskunft über die zukünftige Entwicklung des Eigenbetriebes Kindertagesstätten in den Wirtschaftsjahren 2015 bis 2019 (Anlagen 4a und 5). Der Aufbau wurde analog des bereits beschriebenen Erfolgs- bzw. Vermögensplanes vollzogen. Aus Übersichtlichkeitsgründen wurde auf die Darstellung der Teilbereiche für die Folgejahre verzichtet.

WESENTLICHE PLANUNGSPRÄMISSEN

- Tarifsteigerung von 2,40% ab 01.03.2015
- Tarifsteigerung von jährlich 1,50% ab 2016
- Anpassung des Mindestpersonalschlüssels im Krippenbereich ab 01.08.2015
- Inflationsrate ab 2016 von jährlich 1,50% in ausgewählten Sachkostenpositionen



Jens Kreisel

Eigenbetriebsleiter

Eigenbetrieb Kindertagesstätten

B. ANLAGEN

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2015

des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

	Eigenbetrieb	Teilbereiche		
	Kindertagesstätten	Verwaltung	KiTa	Horte
1. Umsatzerlöse				
a) Elternbeiträge	4.462.754,91	0,00	4.019.064,30	443.690,60
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.540.156,80	0,00	1.540.156,80	0,00
c1) Zuweisungen Land	11.281.752,80	0,00	10.756.152,80	525.600,00
c2) Zuweisungen Stadt Halle	4.673.452,02	0,00	4.394.884,02	278.568,00
d) Ausgleich Stadt	11.938.794,13	1.965.671,71	9.085.990,32	887.132,10
e) Ermäßigungen	3.700.771,24	0,00	3.604.461,84	96.309,40
	37.597.681,90	1.965.671,71	33.400.710,08	2.231.300,10
2. Sonstige betriebliche Erträge				
a) sonstige Erlöse	354.363,09	63.010,00	268.937,31	22.415,78
b) Erträge Auflösung SoPo Invest	318.417,00	0,00	318.417,00	0,00
	672.780,09	63.010,00	587.354,31	22.415,78
3. Materialaufwand				
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	78.000,00	0,00	67.266,06	10.733,94
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	78.000,00	0,00	67.266,06	10.733,94
4. Personalaufwand				
a) Gehälter	26.051.983,63	1.411.399,76	23.155.739,77	1.484.844,09
b) Sozialabgaben	5.977.936,50	324.365,86	5.313.219,98	340.350,67
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	32.029.920,14	1.735.765,62	28.468.959,75	1.825.194,76
5. Abschreibungen				
a) unbewegliches Vermögen	540.222,78	8.191,48	531.767,66	263,64
b) bewegliches Vermögen	793.350,33	13.346,10	759.216,51	20.787,72
	1.333.573,11	21.537,58	1.290.984,18	21.051,35
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Mieten und Pachten	129.226,00	23.370,00	13.000,00	92.856,00
b) Bewirtschaftung	3.203.716,12	62.192,56	3.019.181,34	122.342,21
c) Bauunterhaltung	707.509,86	0,00	656.323,62	51.186,24
d) Versicherungen	342.645,18	6.533,54	289.870,84	46.240,80
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	31.430,00	15.230,00	14.358,96	1.841,04
f) Bürokosten	96.215,00	45.200,00	45.515,44	5.499,56
g) übrige sonstige Kosten	727.191,64	61.852,41	588.569,27	76.769,96
	5.237.933,80	214.378,51	4.626.819,47	396.735,82
7. Finanzergebnis				
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Zinsaufwendungen	249.797,70	57.000,00	192.797,70	0,00
	249.797,70	57.000,00	192.797,70	0,00
8. Jahresergebnis	-658.762,76	0,00	-658.762,76	0,00

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2015

des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten	Teilbereiche		
		Verwaltung	KiTa	Horte
1. Zuführungen				
a) zu Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
b) zu Sonderposten mit Rücklageanteil	1.805.976,10	0,00	1.805.976,10	0,00
c) zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.805.976,10	0,00	1.805.976,10	0,00
2. Jahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Abschreibungen und Abgänge				
a) Abschreibungen unbewegliches VM	540.222,78	8.191,48	531.767,66	263,64
b) Abschreibungen bewegliches VM	793.350,33	13.346,10	759.216,51	20.787,72
	1.333.573,11	21.537,58	1.290.984,18	21.051,35
4. Kreditwirtschaft				
a) Verringerung Forderungsbestand	1.226.172,45	1.226.172,45	0,00	0,00
b) Erhöhung Verbindlichkeitenbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.226.172,45	1.226.172,45	0,00	0,00
Summe Finanzierungsmittel	4.365.721,66	1.247.710,03	3.096.960,28	21.051,35
1. Entnahmen				
a) aus Rücklagen	658.762,76	0,00	658.762,76	0,00
b) aus Sonderposten mit Rücklageanteil	318.417,00	0,00	318.417,00	0,00
c) aus langfristigen Rückstellungen	1.226.172,45	1.226.172,45	0,00	0,00
	2.203.352,21	1.226.172,45	977.179,76	0,00
2. Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Investitionen				
a) unbewegliches Vermögen	1.470.763,44	8.191,48	1.462.308,32	263,64
b) bewegliches Vermögen	433.438,01	13.346,10	399.304,19	20.787,72
	1.904.201,45	21.537,58	1.861.612,52	21.051,35
4. Kredite				
a) Erhöhung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Verringerung Verbindlichkeitenbestand	258.168,00	0,00	258.168,00	0,00
c) Kredittilgung	0,00	0,00	0,00	0,00
	258.168,00	0,00	258.168,00	0,00
Summe Finanzierungsbedarf	4.365.721,66	1.247.710,03	3.096.960,28	21.051,35

Stellenübersicht des Eigenbetriebes Kindertagesstätten 2015

Verwaltung	Anzahl	EG	Wochenstunden	Vollzeit- stellen
Verwaltung	1	E15	40	1,00
Verwaltung	1	E12	37	0,93
Verwaltung	2	E11	40	2,00
Verwaltung	8	E10	7 (40), 1 (38)	7,95
Verwaltung	5	E9	4 (40), 1 (25)	4,63
Verwaltung	11	E8	1 (30), 1 (35), 6 (38), 3 (40)	10,33
Verwaltung	1	E6	35	0,88
Summe Verwaltung	29			27,70
Personalrat	1	S8	40	1,00
Anzahl der Stellen	30			28,70

Kindertageseinrichtungen	Anzahl	EG	Wochenstunden	Vollzeit- stellen
KT-Leiter/innen	3	S10	3 (35)	2,63
KT-Leiter/innen	12	S13	1 (30), 1 (32), 2 (34), 8 (35)	10,25
KT-Leiter/innen	28	S15	4 (30), 4 (32), 1 (33), 7 (34), 12 (35)	23,48
KT-Leiter/innen	6	S16	2 (34), 3 (35), 1 (38)	5,28
KT-Leiter/innen	1	S17	35	0,88
Summe KT-Leiter/innen	50			42,50
Erzieher/innen	23	S3	1 (25), 5 (30), 2 (32), 1 (33), 14 (34)	18,70
Erzieher/innen	572	S6	1 (18), 2 (20), 2 (22), 4 (25), 163 (30), 3 (31), 144 (32), 246 (34), 6 (38), 1 (40)	460,63
Erzieher/innen	1	S8	32	0,80
Erzieher/innen*	1	S13	20	0,50
Summe Erzieher/innen	597			480,63
Kinderpfleger / Sozialassistenten	97	S3	2 (25), 31 (30), 26 (32), 38 (34)	77,60
Kinderpfleger / Sozialassistenten	18	S6	4 (30), 6 (32), 7 (34), 1 (38)	14,70
Summe Kinderpfleger / Sozialassistenten	115			92,30
Heilpädagogen	38	S8	5 (30), 11 (32), 21 (34), 1 (40)	31,40
Heilpädagogen	9	E9	3 (30), 4 (32), 2 (34)	7,15
Summe Heilpädagogen	47			38,55
Sprachstandsfeststellung	1	E10	30	0,75
Anzahl der Stellen	810			654,73

Anzahl der Stellen Verwaltung	30			28,70
Anzahl der Stellen Kindertageseinrichtungen	810			654,73
Anzahl der Stellen Gesamt	840			683,43

* Sonderfall: ehemalige Leiterin (Einsatz als Erzieherin mit Leistungsvergütung)

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2015 bis 2019

des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

Erfolgsplan

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten				
	2015	2016	2017	2018	2019
1. Umsatzerlöse					
a) Elternbeiträge	4.462.754,91	4.780.470,35	4.780.470,35	4.780.470,35	4.780.470,35
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.540.156,80	1.606.163,80	1.606.163,80	1.606.163,80	1.606.163,80
c1) Zuweisungen Land	11.281.752,80	12.616.996,56	12.616.996,56	12.616.996,56	12.616.996,56
c2) Zuweisungen Stadt Halle	4.673.452,02	4.848.914,37	4.848.914,37	4.848.914,37	4.848.914,37
d) Ausgleich Stadt	11.938.794,13	12.787.465,49	13.380.258,49	13.981.585,90	14.594.607,14
e) Ermäßigungen	3.700.771,24	3.964.238,51	3.964.238,51	3.964.238,51	3.964.238,51
	37.597.681,90	40.604.249,08	41.197.042,08	41.798.369,48	42.411.390,73
2. Sonstige betriebliche Erträge					
a) sonstige Erlöse	354.363,09	355.723,09	355.723,09	355.723,09	355.723,09
b) Erträge Auflösung SoPo Invest	318.417,00	405.943,49	405.943,49	405.943,49	405.943,49
	672.780,09	761.666,58	761.666,58	761.666,58	761.666,58
3. Materialaufwand					
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	78.000,00	49.735,00	50.481,03	51.238,24	52.006,81
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	78.000,00	49.735,00	50.481,03	51.238,24	52.006,81
4. Personalaufwand					
a) Gehälter	26.051.983,63	27.920.847,88	28.339.660,60	28.764.755,51	29.196.226,84
b) Sozialabgaben	5.977.936,50	6.407.417,99	6.503.529,26	6.601.082,20	6.700.098,43
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	32.029.920,14	34.328.265,87	34.843.189,86	35.365.837,71	35.896.325,27
5. Abschreibungen					
a) unbewegliches Vermögen	540.222,78	581.607,78	581.607,78	581.607,78	581.607,78
b) bewegliches Vermögen	793.350,33	880.874,33	880.874,33	880.874,33	880.874,33
	1.333.573,11	1.462.482,11	1.462.482,11	1.462.482,11	1.462.482,11
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen					
a) Mieten und Pachten	129.226,00	129.226,00	129.226,00	129.226,00	129.226,00
b) Bewirtschaftung	3.203.716,12	3.319.566,52	3.380.499,38	3.442.710,98	3.506.232,83
c) Bauunterhaltung	707.509,86	731.967,03	746.656,29	761.684,94	777.062,03
d) Versicherungen	342.645,18	349.745,18	349.745,18	349.745,18	349.745,18
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	31.430,00	32.301,45	32.785,97	33.277,76	33.776,93
f) Bürokosten	96.215,00	98.858,23	100.341,10	101.846,21	103.373,91
g) übrige sonstige Kosten	727.191,64	674.555,51	684.673,85	694.943,96	705.368,11
	5.237.933,80	5.336.219,91	5.423.927,76	5.513.435,03	5.604.784,99
7. Finanzergebnis					
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Zinsaufwendungen	249.797,70	189.212,76	178.627,90	167.042,98	157.458,12
	249.797,70	189.212,76	178.627,90	167.042,98	157.458,12
8. Jahresergebnis	-658.762,76	0,00	0,00	0,00	0,00

Vergleich der Erfolgspläne für die Wirtschaftsjahre 2014 und 2015 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

	2014	2015	+/- 2014	+/-% 2014
1. Umsatzerlöse				
a) Elternbeiträge	4.097.037,02	4.462.754,91	365.717,88	8,9
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.048.320,00	1.540.156,80	491.836,80	46,9
c1) Zuweisungen Land	10.723.294,00	11.281.752,80	558.458,80	5,2
c2) Zuweisungen Stadt Halle	4.668.947,49	4.673.452,02	4.504,53	0,1
d) Ausgleich Stadt	10.586.704,83	11.938.794,13	1.352.089,30	12,8
e) Ermäßigungen	3.361.202,98	3.700.771,24	339.568,27	10,1
	34.485.506,32	37.597.681,90	3.112.175,58	9,0
2. Sonstige betriebliche Erträge				
a) sonstige Erlöse	333.866,00	354.363,09	20.497,09	6,1
b) Erträge Auflösung SoPo Invest	273.474,00	318.417,00	44.943,00	16,4
	607.340,00	672.780,09	65.440,09	10,8
3. Materialaufwand				
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	48.000,00	78.000,00	30.000,00	62,5
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	-
	48.000,00	78.000,00	30.000,00	62,5
4. Personalaufwand				
a) Gehälter	23.464.633,72	26.051.983,63	2.587.349,91	11,0
b) Sozialabgaben	5.434.027,99	5.977.936,50	543.908,51	10,0
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	-
	28.898.661,71	32.029.920,14	3.131.258,43	10,8
5. Abschreibungen				
a) unbewegliches Vermögen	518.111,45	540.222,78	22.111,33	4,3
b) bewegliches Vermögen	724.841,16	793.350,33	68.509,17	9,5
	1.242.952,61	1.333.573,11	90.620,50	7,3
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Mieten und Pachten	131.032,00	129.226,00	-1.806,00	-1,4
b) Bewirtschaftung	3.211.969,21	3.203.716,12	-8.253,09	-0,3
c) Bauunterhaltung	740.060,02	707.509,86	-32.550,16	-4,4
d) Versicherungen	320.550,00	342.645,18	22.095,18	6,9
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	30.930,00	31.430,00	500,00	1,6
f) Bürokosten	99.745,00	96.215,00	-3.530,00	-3,5
g) übrige sonstige Kosten	622.494,24	727.191,64	104.697,40	16,8
	5.156.780,48	5.237.933,80	81.153,33	1,6
7. Finanzergebnis				
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-
b) Zinsaufwendungen	311.382,52	249.797,70	-61.584,82	-
	311.382,52	249.797,70	-61.584,82	-
8. Jahresergebnis	-564.931,00	-658.762,76	-93.831,76	-

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2015 bis 2019

des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

Vermögensplan

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten				
	2015	2016	2017	2018	2019
1. Zuführungen					
a) zu Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) zu Sonderposten mit Rücklageanteil	1.805.976,10	193.261,07	0,00	0,00	0,00
c) zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.805.976,10	193.261,07	0,00	0,00	0,00
2. Jahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Abschreibungen und Abgänge					
a) Abschreibungen unbewegliches VM	540.222,78	581.607,78	581.607,78	581.607,78	581.607,78
b) Abschreibungen bewegliches VM	793.350,33	880.874,33	880.874,33	880.874,33	880.874,33
	1.333.573,11	1.462.482,11	1.462.482,11	1.462.482,11	1.462.482,11
4. Kreditwirtschaft					
a) Verringerung Forderungsbestand	1.226.172,45	62.323,48	0,00	0,00	0,00
b) Erhöhung Verbindlichkeitenbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.226.172,45	62.323,48	0,00	0,00	0,00
Summe Finanzierungsmittel	4.365.721,66	1.718.066,66	1.462.482,11	1.462.482,11	1.462.482,11
1. Entnahmen					
a) aus Rücklagen	658.762,76	0,00	0,00	0,00	0,00
b) aus Sonderposten mit Rücklageanteil	318.417,00	405.943,49	405.943,49	405.943,49	405.943,49
c) aus langfristigen Rückstellungen	1.226.172,45	62.323,48	0,00	0,00	0,00
	2.203.352,21	468.266,97	405.943,49	405.943,49	405.943,49
2. Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Investitionen					
a) unbewegliches Vermögen	1.470.763,44	440.657,23	317.500,34	317.500,34	317.500,34
b) bewegliches Vermögen	433.438,01	550.974,46	480.870,28	480.870,28	480.870,28
	1.904.201,45	991.631,69	798.370,62	798.370,62	798.370,62
4. Kredite					
a) Erhöhung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Verringerung Verbindlichkeitenbestand	258.168,00	258.168,00	258.168,00	258.168,00	258.168,00
c) Kredittilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	258.168,00	258.168,00	258.168,00	258.168,00	258.168,00
Summe Finanzierungsbedarf	4.365.721,66	1.718.066,66	1.462.482,11	1.462.482,11	1.462.482,11

Vergleich der Erfolgspläne für das Wirtschaftsjahr 2015 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

	2015 (alt)*	2015	+/- 2015 (alt)	+/-% 2015 (alt)
1. Umsatzerlöse				
a) Elternbeiträge	4.128.359,94	4.462.754,91	334.394,97	8,1
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.075.620,00	1.540.156,80	464.536,80	43,2
c1) Zuweisungen Land	11.548.962,42	11.281.752,80	-267.209,62	-2,3
c2) Zuweisungen Stadt Halle	4.778.256,87	4.673.452,02	-104.804,85	-2,2
d) Ausgleich Stadt	10.227.395,45	11.938.794,13	1.711.398,68	16,7
e) Ermäßigungen	3.386.900,25	3.700.771,24	313.871,00	9,3
	35.145.494,92	37.597.681,90	2.452.186,98	7,0
2. Sonstige betriebliche Erträge				
a) sonstige Erlöse	336.004,12	354.363,09	18.358,97	5,5
b) Erträge Auflösung SoPo Invest	355.567,26	318.417,00	-37.150,26	-10,4
	691.571,38	672.780,09	-18.791,29	-2,7
3. Materialaufwand				
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	40.372,48	78.000,00	37.627,52	93,2
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	-
	40.372,48	78.000,00	37.627,52	93,2
4. Personalaufwand				
a) Gehälter	24.268.111,21	26.051.983,63	1.783.872,42	7,4
b) Sozialabgaben	5.625.742,10	5.977.936,50	352.194,40	6,3
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	-
	29.893.853,31	32.029.920,14	2.136.066,83	7,1
5. Abschreibungen				
a) unbewegliches Vermögen	558.450,70	540.222,78	-18.227,92	-3,3
b) bewegliches Vermögen	814.301,24	793.350,33	-20.950,91	-2,6
	1.372.751,94	1.333.573,11	-39.178,83	-2,9
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Mieten und Pachten	131.032,00	129.226,00	-1.806,00	-1,4
b) Bewirtschaftung	2.990.329,93	3.203.716,12	213.386,20	7,1
c) Bauunterhaltung	694.257,76	707.509,86	13.252,10	1,9
d) Versicherungen	323.366,60	342.645,18	19.278,58	6,0
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	31.064,87	31.430,00	365,13	1,2
f) Bürokosten	100.216,32	96.215,00	-4.001,32	-4,0
g) übrige sonstige Kosten	525.023,39	727.191,64	202.168,25	38,5
	4.795.290,87	5.237.933,80	442.642,93	9,2
7. Finanzergebnis				
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-
b) Zinsaufwendungen	234.797,70	249.797,70	15.000,00	6,4
	234.797,70	249.797,70	15.000,00	6,4
8. Jahresergebnis	-500.000,00	-658.762,76	-158.762,76	-

* lt. Wirtschaftsplan 2014